



# Nachrichtenblatt

für Johanngeorgenstadt und Umgebung

AMTSBLATT der Stadt Johanngeorgenstadt

Jahrgang 2023

Freitag, den 28. Juli 2023

Preis: 0,35 EUR (Abo: 0,30 EUR)

Nummer 07



*Kleingartenverein  
Sonnenblick e.V.  
feiert 60 Jahre  
Gartenfest*



## Informationen des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt,  
liebe Leser des Nachrichtenblattes,

### **endlich Sommerferien!**

Für die Sommerferien wünsche ich unseren Schülerinnen und Schülern viel Spaß mit Familie und Freunden, Erholung, Abenteuer, Reisen und viel Sonnenschein. Das Gleiche gilt natürlich auch für alle Einwohnerinnen und Einwohner in der wohlverdienten Urlaubszeit.

Dem Team der Standortentwicklungsgesellschaft Johannegeorgenstadt mbH um Geschäftsführerin Michelle Hof wünsche ich eine erfolgreiche Freibad-saison mit schönem Wetter und vielen Gästen aus nah und fern.

### **Gute Nachrichten für Sport und Tourismus**

Nach fast dreijährigen Bemühungen hat die Stadt Anfang Juli den Fördermittelbescheid für die Anschaffung einer Pistenraupe mit Loipenspurgerät erhalten. Die geplanten Gesamtausgaben von ca. 275.000 € werden dabei zu 90 % mit Steuermitteln bezuschusst. Die Mitfinanzierung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz erfolgt auf der Grundlage des vom Deutschen Bundestag beschlossenen Haushaltes.

Kammloipe, Anschluss- und Ortsloipen sind der wichtigste Baustein für den Wintersport und Tourismus in Johannegeorgenstadt und Umgebung. Sie bieten Einheimischen und Gästen ein einmaliges Langlauferlebnis inmitten des Naturparks Erzgebirge/Vogtland und gehören wohl zu den schönsten und schneesichersten Loipen Deutschlands. Eine rechtzeitige, zügige und fachgerechte Präparierung der Loipen ist dabei Voraussetzung für ein ungetrübtes Langlauferlebnis. Mithilfe modernster Technik können Schneeräumung, Glätten, Fräsen und Spuren in einem Arbeitsgang erledigt und diese Voraussetzungen geschaffen werden.

Aufgrund des hohen Investitionsvolumens und der Verwendung von Steuermitteln ist für die Anschaffung der Pistenraupe eine europaweite Ausschreibung mit dementsprechenden Vergabe-, Einspruchs-, Auftrags- und Lieferfristen erforderlich. Daher kann die Lieferung voraussichtlich erst Anfang 2024 erfolgen.

Die Stadt Johannegeorgenstadt hat weiterhin Ende Juni den Fördermittelbescheid für die Sanierung und Neustrukturierung des Sportareals "Am Fastenberg"

erhalten. Diese Maßnahmen werden gefördert durch das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat im Rahmen des Bundesprogramms Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur.

Als erste Teilmaßnahme wurde kurzfristig die öffentliche Ausschreibung für die Sanierung des Kunststoff-rasensystems des Fußballplatzes an der Sport- und Begegnungsstätte "Franz Mehring" veranlasst. Diese Teilmaßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Unter dem Vorbehalt, dass im Vergabeverfahren keine Verzögerungen eintreten, kann diese Teilmaßnahme im Herbst realisiert werden. Die weiteren Teilobjekte am Naturbad, an der Rollerbahn bzw. Loipenhaus und an der Schanzenanlage bedürfen noch Genehmigungs- und Ausführungsplanungen. Daher werden diese Maßnahmen erst in den Jahren 2024/2025 realisiert.

### **Staatsministerin Barbara Klepsch zu Gast in Johannegeorgenstadt**

Am Freitag, dem 14.07.2023 war Staatsministerin Barbara Klepsch zu Gast in Johannegeorgenstadt. Vertreter der Stadtratsfraktionen, Frau Rosmarie Hennig als Vorsitzende und Leiterin der Musikschule Johannegeorgenstadt e. V. und Herr Holger Hascheck als Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Kammloipe Erzgebirge/Vogtland e. V. konnten mit Frau Barbara Klepsch in ihrer Funktion als Staatsministerin für Kultur und Tourismus die für Johannegeorgenstadt derzeit wichtigsten Herausforderungen auf diesen Gebieten besprechen.



Die Kommune benötigt Lösungen für die im alten Rathaus verbliebenen Nutzer, wie Musikschule, Bibliothek, Touristinformation, Wintersportausstellung, Bergknappschaft und Archivräume.

Eine denkbare Lösung wäre dabei das Gebäude in der Schillerstraße 3 (Sitz der Wohnbau Johannegeorgenstadt GmbH und der Bürgerpolizei).

Eine Umnutzung zum Kulturzentrum hätte gleich mehrere Vorteile. Zum einen stellt eine Sanierung des Gebäudes eine städtebauliche Verbesserung des

Straßenzuges an der Eibenstocker Straße dar. Zum anderen wäre für die oben genannten Kultur- einrichtungen eine dauerhafte Lösung gefunden und zusätzlich der Polizeistandort gesichert. Derzeit werden entsprechende Konzepte erarbeitet, Fördermittel beantragt und Betreiberkonzepte entwickelt. Frau Barbara Klepsch sicherte, im Rahmen Ihrer Möglichkeiten, Unterstützung zu.

Weitere Themen der Gesprächsrunde waren die touristische Weiterentwicklung des Naturbades "Am Schwefelbach", Möglichkeiten der Entwicklung von touristischen Ganzjahresangeboten und die finanziellen Herausforderungen, vor denen die Mitgliedskommunen der Arbeitsgemeinschaft Kammloipe Erzgebirge/Vogtland e. V. bei Betrieb und Bewirtschaftung der Kammloipe stehen.

Ihr  
Bürgermeister



André Oswald

## Amtliche Bekanntmachungen

### Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse

#### Öffentliche Sitzung des Stadtrates am 15.06.2023

##### Beschlussvorlage 030/2023

Die Hauptamtsleiterin der Stadt Johannegeorgenstadt, Frau Christiane Neubert, wird zum 30.06.2023 wegen Renteneintritt von ihrer Funktion abberufen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

##### Beschlussvorlage 031/2023

Zur Hauptamtsleiterin der Stadt Johannegeorgenstadt wird Frau Jana Gruber zum 01.07.2023 bestellt.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

##### Beschlussvorlage 032/2023

In die Vorschlagsliste der Stadt Johannegeorgenstadt zur Schöffenwahl für die Geschäftsjahre 2024 – 2028 werden nach Wahl vorgeschlagen:

1. Petra Gündel, Untere Gasse 50,  
08349 Johannegeorgenstadt

2. Benjamin Männel, Eibenstocker Straße 69,  
08349 Johannegeorgenstadt
3. Marie- Luise Baldauf, Hospitalstraße 10,  
08349 Johannegeorgenstadt
4. Annelie Regina Hanspach, Eibenstocker Straße 69,  
08349 Johannegeorgenstadt

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

##### Beschlussvorlage 035/2023

Der noch zu vermessende Teil des Flurstücks 979/20 der Gemarkung Johannegeorgenstadt, eingetragen auf Blatt 2132 des Grundbuches von Johannegeorgenstadt, wird an Bert Bretschneider, wohnhaft Horenkamp 1 in 31137 Hildesheim verkauft.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

##### Beschlussvorlage 037/2023

Der Stadtrat der Stadt Johannegeorgenstadt ermächtigt den Bürgermeister, die Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgaben einer Schiedsstelle zwischen der Gemeinde Breitenbrunn/Erzgeb. und der Stadt Johannegeorgenstadt und der Großen Kreisstadt Schwarzenberg/Erzgeb. mit Inkrafttreten zum 01.01.2024 abzuschließen und beschließt, die Schiedsstelle der Stadt Johannegeorgenstadt zum 31.12.2023 aufzulösen.

**Abstimmung:** Ja-Stimmen: 8  
Nein-Stimmen: 0  
Enthaltungen: 0

### Bekanntmachung nach § 14 Abs. 2 SächsKitaG für das Jahr 2022 der Stadt Johannegeorgenstadt

#### 1. Kindertageseinrichtungen

##### 1.1. Erforderliche Personal- und Sachkosten je Platz im Monat (Jahresdurchschnitt)

	Betriebskosten je Platz		
	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>erforderliche Personalkosten</b>	1.057,79	440,75	238,00
<b>erforderliche Sachkosten</b>	408,68	170,29	91,95
<b>erforderliche Personal- und Sachkosten</b>	1.466,47	611,04	329,95

Geringere Betreuungszeiten entsprechen jeweils anteilige Personal- und Sachkosten.

(z.B. 6 h- Betreuung im Kindergarten = 2/3 der erforderlichen Personal- und Sachkosten für 9 h).

## 1.2. Deckung der Personal- und Sachkosten je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
Landeszuschuss	246,83	246,83	164,56
Elternbeitrag (ungekürzt)	250,00	133,00	80,00
Gemeinde (inkl. Eigenanteil freier Träger, Ergänzungspauschale Bund*)	969,64	231,21	85,39

## 1.3. Aufwendungen für Abschreibungen, Zinsen, Miete

1.3.1. Aufwendungen für alle Einrichtungen gesamt je Monat

Aufwendungen in €	
Abschreibungen	141,86
Zinsen	0
Miete	584,73
<b>Gesamt</b>	<b>726,59</b>

1.3.2. Aufwendungen je Platz und Monat (Jahresdurchschnitt)

	Krippe 9 h in €	Kindergarten 9 h in €	Hort 6 h in €
<b>Gesamt</b>	<b>10,15</b>	<b>4,23</b>	<b>2,28</b>

Johanngeorgenstadt, den 16.06.2023

  
Oswald  
Bürgermeister



## Ausschreibung Grundstücksverkauf

Die Stadt Johanngeorgenstadt hatte bereits im November 2019 eine Liste mit zum Verkauf stehenden Grundstücken bzw. Teilflächen davon veröffentlicht. Nachdem nun neue Grundstücke hinzugekommen sind und einige Änderungen durch Verkäufe oder Teilverkäufe erfolgt sind, möchten wir hiermit verfügbare Grundstücke erneut anbieten.

Es ist zu beachten, dass die Grundstücke auf dieser Liste bleiben, bis der Beschluss des Stadtrates ergangen ist und der entsprechende Vertrag vollständig geschlossen ist.

Die Lage der angebotenen Grundstücke können Sie bei Bedarf über [www.geoportal-sachsenatlas.de](http://www.geoportal-sachsenatlas.de) nach Eingabe des Namens unserer Stadt und der Flurstücksnummer einsehen. Es werden u. a. auch Grundstücke bzw. Teilgrundstücke angeboten, die ggf. verpachtet sind.

**Pächter werden in jedem Fall mit berücksichtigt, müssen aber auch das Kaufinteresse erneuern.**

**Auch bereits länger vorliegende Kaufanträge müssen bitte jetzt mit aktualisiert werden!**

Garagenstandorte sind in diesen Angeboten nicht enthalten.

**Interessenten reichen ihren Kaufantrag bitte schriftlich bei der Stadtverwaltung ein.**

Bei Kaufwunsch von Teilflächen bitte Lageskizze mit beifügen.

Gegenstand	Fläche in m <sup>2</sup>	
<b>Gemarkung Johanngeorgenstadt - neu</b>		J 1179 - Flurstück 3.236
J 258/59 - Flurstück	1.163	bereits im Nov. 2019 ausgeschrieben
J 258/60 - Flurstück	2.954	<b>weitere Rest- und/ oder Splitterflächen</b>
J 258/63 - Flurstück	6.273	J 169/2 - RNA 82
J 258/65 - Flurstück	2.104	J 169/2 - RNA: 2 (Pa) 328
J 258/66 - Flurstück	26.219	<b>Gemarkung Johanngeorgenstadt</b>
J 258/67 - Flurstück	4.811	J 555/2 - Flurstück 535
J 258/68 - Flurstück	2.104	J 564/6 - Flurstück 39
J 263/1 - Flurstück	834	J 565/5 - alt 565/1 44
J 264/1 - Flurstück	1.982	J 565/7 - alt 565/1 4
J 264/4 - Flurstück	563	J 572 - RNA: 2 (Pa) - a 503
J 268/120 - Flurstück	278	J 594/3 - Flurstück 215
J 268/122 - Flurstück	5.860	J 594/11 - Flurstück 17
J 268/132 - Flurstück	6.914	J 595/1 - Flurstück 4
J 268/146 - Flurstück	2.168	J 595/2 - Flurstück 58
J 268/148 - Flurstück	1.451	J 634/2 - Flurstück T.v. 313
J 268/147 - Flurstück	5.833	J 653/33 RNK: 1 (S/W/P) 490
J 270/4 - Flurstück	142	J 653/5 - Flurstück 10604
J 270/14 - Flurstück	1.637	J 676/2 - Flurstück 525
J 270/15 - Flurstück	6.030	J 683 - Flurstück T.v. 1150
J 272/7 - Flurstück	1.717	J 686 - Flurstück 3446
J 653/1 - Flurstück	9.163	J 689/4 - Flurstück 1261
J 423 - Flurstück	1.125	J 691/3 - Flurstück 804
J 424/1 - Flurstück	950	J 692/13 - Flurstück 13749
J 439 - Flurstück	710	J 696/4 - Flurstück 4192
J 440 - Flurstück	533	J 696/5 - Flurstück 12995
J 443 - Flurstück	3.257	J 7 - Flurstück 11
J 1151 - Flurstück	8.075	J 704 - Flurstück 695
J 1175/3 - Flurstück	1.989	

J 709/1 - Flurstück	1657
J 711/3 - Flurstück	870
J 712/4 - Flurstück	6031
J 726 - Flurstück	451
J 752 - Flurstück	53
J 753 - Flurstück	305
J 754 - Flurstück	805
J 763 - Flurstück	241
J 811/1 - Flurstück	119
J 812/1 - Flurstück	749
J 817 - Flurstück	557
J 839/2 - Flurstück	269
J 840 - Flurstück	89
J 850/1 - Flurstück	250
J 867 - Flurstück	160
J 891/3 RNK: 3 (S/W/P)	330
J 891/3 - RNA	1277
J 900/3 - Flurstück T. v.	930
J 901/34 - Flurstück T.v.	1731
J 901/6 - Flurstück	5092
J 902 - Flurstück	767
J 907/37 - Flurstück	204
J 907/41 - Flurstück	685
J 913/1 - Flurstück	8299
J 916 - Flurstück	364
J 921 - Flurstück	32
J 924/1 - Flurstück	3204
J 925/25 - Flurstück	407

Gegenstand	Fläche in m <sup>2</sup>
<b>Gemarkung Johanngeorgenstadt</b>	
J 174 - RNA	380
J 174 - RNA	180
J 175/2 RNK: 1 (Pa)	930
J 2/38 - Flurstück	416
J 2/39 - Flurstück	963
J 2/41 - Flurstück	358
J 2/49 - Flurstück	350
J 2/5 - Flurstück	488
J 2/63 - Flurstück	437
J 2/71 - Flurstück	463
J 208/1 - Flurstück	251
J 208/4 - Flurstück	49
J 208/6 - Flurstück	79
J 258/52 - Flurstück	2757
J 258/79 - RNA	3622

J 258/79 RNK: 1 (S/W/P)	398
J 258/88 RNK: 5 (S/W/P)	242
J 267/7 - Flurstück	870
J 268/191 - Flurstück	940
J 416 - Flurstück	861
J 417 - RNA	455
J 417 - RNA	4018
J 435/1 Flurstück	749
J 435/2 RNK: 2 (S/W/P)	137
J 450/4 - Flurstück	22
J 450/9 - Flurstück	132
J 466 - Flurstück	130
J 479 - Flurstück	192
J 493 - Flurstück	1165
J 502/8 - Flurstück	1097
J 527 - Flurstück	971
J 528/4 - Flurstück	299
J 533/4 - alt 533/2	920
J 551/2 - Flurstück	721
<b>Gemarkung Johanngeorgenstadt</b>	
J 925/27 - Flurstück	700
J 943 - Flurstück	1103
J 949 - Flurstück	1227
J 95 - Flurstück	500
J 957/1 - Flurstück	430
J 977/17 - Flurstück	1068
J 979/20 RNK: 4 (S/W/P)	608
J 1053/1 - Flurstück T.v.	3500
J 1053/1 - Flurstück T.v.	5560
J 1053/1 - Flurstück T.v.	662
J 1053/1 - Flurstück T.v.	4460
J 1053/1 - Flurstück T.v.	1516
J 1053/2 - Flurstück	364
J 1058 - Flurstück	402
J 1180 RNK: 2 (S/W/P)	225
J 1180 RNK: 3 (S/W/P)	272
J 1186 - RNA: 2 (Pa)	808
<b>Gemarkung Steinbach</b>	
S 24/2 - Flurstück	560

S 31 - Flurstück	1560
S 32 - Flurstück	2442
S 35 - Flurstück	283
S 63 - Flurstück	497
<b>Gemarkung Oberjügel</b>	
O 32/12 - Flurstück	54
O 32/13 - Flurstück	125
O 64/12 - Flurstück	647
O 90/4 - Flurstück	35
O 65 - Flurstück	4610

<b>Gemarkung Unterjügel</b>	
U 78/b - Flurstück	440
U 78/d - Flurstück	150
U 79 - Flurstück	960
U 84/2 - Flurstück	154

Erläuterungen zu Abkürzungen:  
 RNK, RNA – Realnutzungsabschnitt  
 FNK, FNA – Flurstücksabschnitt Flurstück  
 T.v. - Teilfläche vom Flurstück

## Aktuelles aus dem Rathaus

### Bürgerbüros geschlossen

Die beiden Bürgerbüros bleiben vom 31.07.2023 bis 04.08.2023 wegen notwendiger Systemumstellungen geschlossen.

Ab 08.08.2023 stehen Ihnen beide Bürgerbüros wieder vollumfänglich zur Verfügung.

Gruber  
 Hauptamtsleiterin

### Informationen der Wohnbau Johanngeorgenstadt GmbH

Liebe Leserinnen und Leser,  
 am 03. April 2023 war der Ministerpräsident Michael Kretschmer (MP) mit seinem Bürgerformat „DIREKT: Michael Kretschmer #UnterwegsFürSachsen“ in Johanngeorgenstadt.

Auch wir als Wohnbau Johanngeorgenstadt GmbH (WBJ) haben die Chance genutzt und unsere aktuelle Situation geschildert. Dabei hat der MP viel Verständnis für die Umstände der vom Umzug betroffenen Mieterinnen und Mieter gezeigt.

Auch Bürgerinnen und Bürger haben die Chance ergriffen und das Gespräch sowohl mit dem MP als auch mit dem Landrat Herrn Anton gesucht.

Dabei wurde in der öffentlichen Fragerunde der Geschäftsführer der WBJ wie folgt zitiert: „... die Kosten der leerstehenden Wohnungen werden auf die Mieter umgelegt.“ Diese Worte wurden falsch zitiert. Daher ist eine Klarstellung von unserer Seite erforderlich. Die primäre Einnahmequelle der WBJ sind die monatlichen Mieten aller Mieterinnen und Mieter. Der enorme Leerstand der WBJ kostet sehr viel Geld, da auch bei nur einem Mieter im Haus die

Betriebskosten des Gebäudes weiterlaufen. Typische Leerstandskosten sind beispielsweise Versicherung, Hausmeisterkosten, Winterdienst, Gas, Grundsteuer usw. Diese Kosten können wir nur mit den Mieteinnahmen finanzieren. Um allen Mieterinnen und Mietern in der Zukunft aktuellen und anspruchsgerechten Wohnraum zur Verfügung stellen zu können, müssen wir die Kosten optimieren. Ein entscheidender Bestandteil ist der zielgerichtete Rückbau. Bis zum Erreichen der Ziel-Leerstandsquote müssen die Leerstandskosten aus den eingenommenen Grundmieten finanziert werden. Eine Umlage der Leerstandskosten auf die Mieterinnen und Mieter im Rahmen der Betriebskostenabrechnung ist rechtlich nicht möglich und wird durch uns auch nicht praktiziert.

### **Informationen für unsere Mieterinnen und Mieter**

Wir sind weiter daran bestrebt, den Wohnwert für alle Mieterinnen und Mieter der WBJ zu erhöhen. Unsere Planungen dazu werden weiter vorangetrieben. Es gibt auch schon erste Erfolge zu verkünden. Der Einbau der Rauchwarnmelder ist nahezu abgeschlossen. Ich bedanke mich bei allen Mieterinnen und Mietern für die Unterstützung und Geduld. Weiterhin sind wir gerade dabei einen neuen Parkplatz zu errichten und eine Teilsanierung für ein Gebäude umzusetzen. Außerdem freue ich mich, dass zwei Fördermittelbescheide es ermöglichen werden, die „Alte Bäckerei“ (Zum Auersberg 44) zum Standort für die Nachbarschaft zu entwickeln.

Aufgrund einer Softwareumstellung zu Beginn des Jahres werden die Betriebskosten auch in diesem Jahr sehr spät erfolgen. Wir sind in ständiger Abstimmung mit dem Softwareanbieter und bitten um Ihr Verständnis.

### **Baumaßnahmen**

Folgende Baumaßnahmen sind aktuell in der Planung bzw. in der Umsetzung.

#### - Errichtung von 12 Stellplätzen und Außenanlagen

Zwischen den Gebäuden Am Schimmelfelsen 11 und 13 wird aktuell ein Parkplatz mit zehn Stellplätzen errichtet. Die Baumaßnahme hat bereits im April begonnen und soll voraussichtlich im August dieses Jahres abgeschlossen werden. Im Zuge der Baumaßnahme wurde festgestellt, dass die alten Kanäle stark verschlissen sind, diese werden gleich mit erneuert. Weiterhin werden die Außenanlagen rund um das Gebäude erneuert.

Zielstellung ist es, die Wegeverbindungen neu zu gestalten, zwei Parkplätze für Pflegedienste zu errich-

ten sowie barrierearme Außenanlagen zu schaffen.

#### - Teilsanierung „Am Schimmelfelsen 9 - 11“

Sowohl das Dach als auch die Fassade des Gebäudes sollen saniert werden. Neben den bestehenden Schäden, die eine Sanierung dringend erforderlich machen, soll auch eine energetische Sanierung erfolgen. Die Fassade soll gedämmt werden und zu einem späteren Zeitpunkt auf dem Dach eine Photovoltaikanlage errichtet werden. Die Baumaßnahmen finden voraussichtlich zwischen Juli und Oktober dieses Jahr statt.

#### - Sanierung des neuen Firmensitzes

Mitte des vierten Quartals 2023 beziehen wir unseren neuen Firmensitz „Am Pulverturm 5“. Bis dahin müssen die bislang als Wohnung genutzten Räumlichkeiten zu Büroräumen umfunktioniert und sämtliche Voraussetzungen geschaffen werden.

#### - Rückbau der Objekte „Alexander-Puschkin-Str. 4 - 6“, „Zum Auersberg 19“ sowie „Am Schimmelfelsen 23 - 29“

Die Rückbaumaßnahme wird durch ein beauftragtes Unternehmen geleitet. Der Rückbau der Objekte „Alexander-Puschkin-Str.“ und „Zum Auersberg“ begann im Juni und wird voraussichtlich bis Oktober abgeschlossen. Die Vorbereitungen für den Rückbau des Objektes „Am Schimmelfelsen“ laufen aktuell. Als Ansprechpartner stehen wir trotzdem zur Verfügung. Die betroffenen bzw. umliegenden Mieter werden rechtzeitig informiert.

Wir werden weiterhin Interessierte regelmäßig über unsere Homepage, Aushänge sowie das Nachrichtenblatt der Stadt informieren.

Darüber hinaus steht unsere Tür immer für konstruktive Gespräche offen.

Norbert Nitschke  
Geschäftsführer

---

### **Schiedsstelle**

Die Friedensrichter üben ihr Amt vorerst kommissarisch weiter aus. Im Bedarfsfall sind sie erreichbar unter: 03773-883966, 0172 - 7827143 oder 03773 - 889001.

Roswitha Lüttge                      Thomas Röber  
Friedensrichterin                      stellv. Friedensrichter

# Veranstaltungen

**29.07.2023, 20:30 Uhr**

Lauschnacht

Veranstaltungsort: Haus der Hoffnung

Veranstalter: Vicente Patíz

Einlass ab 19:30 Uhr

**14.08.2023, 16:00 Uhr**

Kräuterwanderung

Treffpunkt: Wanderparkplatz

Veranstalter: Naturheilpraxis Birgit Münzner

**26.08.2023, 14:00 Uhr**

Altstadtfest

Veranstaltungsort: Altstadt Johannegeorgenstadt

Veranstalter: Traditionsverein Altstadtfest e.V.

# Vereinsnachrichten

## Neuigkeiten vom Förderverein Pferdegöpel e.V.

Erfreuliche Neuigkeiten gibt es vom Förderverein Pferdegöpel.

Der Förderverein hat in den letzten Wochen eine Infotafel am Pferdegöpel erneuert. Dabei wurden wir sehr großzügig von der Tischlerei Fenzl GmbH und von dem Dachdeckermeister Erik Zimmermann unterstützt. Außerdem haben wir die Papierkörbe im Außenbereich repariert. Dafür stellte uns Günther Heß das Material zur Verfügung.



Vor vielen Jahren stellte uns Hans Hofmann seine Grubenlampensammlung für unsere Dauerausstellung leihweise zur Verfügung.

Erfreulicherweise hat er sich jetzt entschlossen, diese ca. 50 Lampen dem Förderverein Pferdegöpel als Schenkung zu übergeben.

Darüber hinaus haben wir von einem Johanngeorgenstädter, der ungenannt bleiben möchte, eine schöne Mineraliensammlung erhalten.



Diese besteht unter anderem aus gelbem Baryt aus Pöhla, Calcit, Fluorit und Weißnickelkies.

Harald Teller

## Altstadtfest 2023

Halli hallo, liebe Freunde, es ist wieder soweit! Wir laden euch alle herzlich ein zu unserem diesjährigen Altstadtfest

**Samstag, d. 26.08.2023 um 14:00 Uhr**

unter dem Motto

**Es war nicht alles schlecht...**

Die Zeit vergeht – „Gestern“ ist schon Vergangenheit und „Heute“ wird morgen schon Geschichte sein. Wichtig ist, aus jeder Zeit Dinge mitzunehmen, die gut waren und die wir vielleicht auch vermissen. Wir möchten uns mit unserem Motto auf ein Sammelsurium von Errungenschaften, Produkten, Einrichtungen, Umgangsformen, Leistungen aus dem Kultur – und Unterhaltungsbereich aus Zeiten der DDR erinnern, welche kurz nach dem „Ableben“ dieses Staates auf einmal überflüssig oder ungut waren und ausgemerzt werden mussten. So ganz schlecht waren sie aber wohl doch nicht, wenn viele schon einige Jahre später „neu erfunden“ oder wieder frisch aufgelegt wurden...

Keine Zeit ist nur schlecht oder nur gut. Und wir kramen einmal hervor, was bei vielen in guter Erinnerung sein dürfte, was sie vielleicht vermissen oder an das sie mit etwas Wehmut denken. Allerdings soll viel Spaß dabei sein und, wie ihr es von uns gewöhnt seid, immer mit einem Augenzwinkern versehen.

Unbedingt fällt uns der Abendgruß für die Kinder ein vom besten Sandmännchen weit und breit, mit Pittiplatsch, Schnatterinchen und Moppi. Und nicht zu vergessen Herr Fuchs mit der neunmalklugen

Frau Elster... Wir denken an unser Nudossi, an „Rote Grütze“ aus dem Hause „Rotplombe“, an Kosta-, Rondo- und Mona – Kaffee, an „Schierker Feuerstein“ und „Wurzelpeter“. Immer noch in Gedanken präsent sind uns Begriffe wie „NAW“ und „Subbotnik“, auch „Schöner unsere Städte und Gemeinden – mach mit“. Altstoffe sammelnde Kinder und Jugendliche mit und ohne Verbandskleidung, Konsum und Poliklinik und... und...und.

Wir hoffen, an viele schöne, gute und erhaltenswerte Dinge aus dieser Vergangenheit erinnern zu können und damit zu der Erkenntnis zu kommen:

Es war zwar vieles nicht gut, aber es war auch nicht alles schlecht.

Eckdaten unseres Programms:

**14:00 Uhr** Begrüßung

Anschließend musiziert für uns wie gewohnt die Bläsergruppe

**15:00 Uhr** Unsere Kleinsten kommen zu Wort

Anschließend buntes Programm

**20:00 Uhr** Den Abschluss bildet wieder Tanzmusik, in diesem Jahr wieder mit der Gruppe „Sound Wave“

Wir freuen uns auf euch alle

Euer Traditionsverein Altstadtfest e.V.

---

## **Vereinsnachrichten Juli 2023- Wintersportverein 08 Johanngeorgenstadt**

### *Johann-Georg-Lauf 2023*

Wintersportler werden im Sommer gemacht. Deshalb sind wir am 18.06.2023 mit dem Johann-Georg-Lauf in die Sommersaison gestartet. Bei strahlendem Sonnenschein machten sich viele Starterinnen und Starter auf den Weg nach Johanngeorgenstadt. Im Vorfeld hat unser Streckenteam rund um die Rollerbahn einen anspruchsvollen Parcours aufgebaut. Die Startenden mussten also nicht nur Tempo und Ausdauer auf der Strecke zeigen, sondern auch ihr Können bei den vielfältigen Hindernissen beweisen.

Nach den spannenden Einzelläufen stellte noch der Staffellauf ein Highlight des Tages dar. 11 Staffeln traten an. Darunter auch zwei städtische. Bei der Siegerehrung überrascht uns Björn Kircheisen, welcher kurzerhand die Ehrungen der Sportlerinnen und Sportler übernahm. Für alle Teilnehmenden war es demnach ein fantastischer Start in die Sommersaison.



### *1. Johanngeorgenstädter Stadt-Wald-Lauf*

Im Rahmen des Bergbebens haben wir gemeinsam mit DJ Dann den 1. Johanngeorgenstädter Stadt-Wald-Lauf veranstaltet. Mit dem Start im städtischen Freibad führten die Startenden verschiedene Runden und Streckenlängen durch unsere schöne Stadt. Das Highlight stellte die Bergprüfung, das Erklimmen des Auslaufs der altehrwürdigen Erzgebirgsschanze auf der 5km-Runde, dar. Nach der Siegerehrung auf der großen Hauptbühne blieb für uns nur noch eine Aufgabe übrig- dabei sein, wenn der Berg bebt. Wir freuen uns, dass der Lauf so gut angenommen wurde, und hoffen auf eine baldige Wiederholung.

### *Athletiktest in Chemnitz*

Auch unsere Langläuferinnen und -läufer machen sich bereit für die kommende Skisaison. Beim Athletiktest in Chemnitz am 01.07.2023 starteten 5 unserer Athleten.

In der Altersklasse 11 weiblich erreichten Nora Meichßner, Lotta Lang und Emma Gündel die Plätze 5, 7 und 12. Platz 5 erreichte auch Mio Wohlgemuth in der AK 13. Für Esther Breuer war es am Ende des Tages Platz 4 in der AK 13 der Mädchen.

Marie Beyer

WSV 08 Johanngeorgenstadt

# Aus der Grundschule

## Matheolympiade

An der Grundschule Johannegeorgenstadt fand eine Matheolympiade statt. Die 1. und 2. Klasse trafen sich oben beim Musikzimmer, wo Frau Schiefer schon auf alle wartete. Die Blätter lagen schon auf den Tischen. Es saß immer ein Erstklässler neben einem Zweitklässler, damit man nicht voneinander abschreiben kann. Nach ca. einer halben Stunde wurden schon die ersten fertig, wenn dem so war, sollte man die Aufgaben abgeben und in seine Kasse wieder runter gehen. Nach ungefähr 2 Tagen gab es die Auswertung.

Das sind die Ergebnisse:

Name	Klasse	Platz	Name	Klasse	Platz
Jonas	1(b)	1	Timo	2(a)	1
Phil	1(b)	1	Sophie	2(a)	2
Tess	1(a)	1	Leo	2(a)	3
Miley	1(a)	2	Jason	2(a)	3
Jerome	1(a)	3			

Name	Klasse	Platz
Jamie	3(a)	1
Nora	3(b)	2
Emil	3(a)	3
Melissa	3(a)	/



Punkte: Die volle Punktzahl hatte Melissa als einzige aus der Schule erreicht, schaffte es aber leider nicht in der Zeit und damit nicht aufs Treppchen.

Name	Klasse	Platz
Paul	4	1
Sophie	4	2
Alina	4	3
Lenny	4	3

Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und vielen Dank an Frau Schiefer für die ganze Organisation.

Eure junge Redakteurin Alina

## Willkommen zurück

Am 09.06. waren 5 ehemalige Lehrkräfte und eine Begleitperson an unserer Grundschule zu Besuch. Dazu zählen Frau Theresia Feuerhern, Frau Ulrike Fornfeist, Frau Petra Claus, Frau und Herr Hertel sowie Herr Günter Opitz. Von 14:30 bis 15:30 Uhr führte Herr Martin mit der Hilfe von Frau Baumann sie durch das Schulhaus. Besonders toll fanden sie es in alle Räume reinzuschnuppern und zum Schluss schauten sie sich die Schulchronik an und erzählten alte Geschichten.



Von Emma von den Jungen Redakteuren

## Fahrradübung und Fahrradprüfung



Am 14.06. hatten wir, die Klasse 4 unsere Fahrradübung. Es kam ein netter Polizist aus Chemnitz, er hieß Herr Kinder und dann war noch ein Mann von der Verkehrswacht mit dabei. Beim Eisstadion wurde extra eine kleine Straße aufgesprüht und Verkehrszeichen aufgestellt. Erst drehten wir ein paar Runden mit dem Fahrrad und machten ein paar Übungen. Wir steigerten uns immer weiter. Dann fuhren wir frei, aber mussten auf die Verkehrszeichen achten. Nun war auch der nächste Tag, der Tag unserer großen Prüfung. Viele von uns waren sehr aufgeregt. Wir übten noch ein bisschen. Bei der Prüfung durften wir frei herumfahren, aber wieder nach den Verkehrsregeln. Alle bestanden die Prüfung. Wir bekamen einen Fahrradpass. Drei Kinder machten keine Fehler. Das waren Alina, Paul und Sophie. Herzlichen Glückwunsch!!!



Vielen Dank an Herr Kinder, den netten Mann von der Verkehrswacht, Frau Winkler und Frau Baumann.

Von Fabienne geschrieben.

### Cooler Fußballturnier

Der 20.06.2023 war ein cooler Tag, nämlich ein Fußballturnier.

Es fand draußen auf einem Fußballfeld in Löbnitz statt. Wir fuhren ca. 7:30 Uhr von der Schule aus los. 7 Mannschaften reisten an, um zu erfahren wer die Besten werden. Wir hatten ca. 5 Spiele. Als wir dann alles gemeistert hatten, kauften sich einige ein Würstchen. Leider belegten wir den letzten Platz, da wir viel verloren. Ich bin mir aber sicher: Das nächste Mal bringen wir Medaillen mit!

Der junge Redakteur Paul

### Sportfest am Franz-Mehring

Am 22.06. 2023 fand ein Sportfest statt. Es gab verschiedene Sportarten: Weitwurf, Sprint, 400 m- und 800 m- Lauf und Weitspringen. Weitwurf, Sprint und Weitsprung wurden als Dreikampf zusammengerechnet. Es strengten sich alle bis zum Schluss an, obwohl es sehr warm war. Die Vorschüler mussten 400 m laufen und die Klasse 1– 4 liefen 800 m. Wir danken allen Muttis, sowie dem WSV, dass sie uns beim Kinder betreuen oder beim Streckenaufbau sowie beim Aufschreiben halfen. Zum Schluss gab es noch eine Siegerehrung, einmal für den Dreikampf und für den 800 m Lauf. Herzlichen Glückwunsch an alle Sieger und Siegerinnen.

Eure junge Redakteurin Sophie



### Ein herzliches Dankeschön für die spontane Hilfe

Der 9.Juni 2023 sollte für Herrn Günter Opitz ein ganz besonderer Tag werden. Nachdem er im Kreise von Familie und Freunden einige Tage vorher seinen 90. Geburtstag gefeiert hatte, war es sein Wunsch, noch einmal die Schule zu besuchen, an der er 1953 seine Lehrtätigkeit begann.

Nach einem Lehrgang 1954/55 arbeitete er an der Pestalozzi-Schule und kehrte 1961 an die II. Oberschule (heute Grundschule) zurück. Dort war er bis 1991 tätig.

Gespannt (und auch etwas aufgeregt) traf sich G. Opitz mit einigen ehemaligen Kollegen vor der Schule. Doch diese war verschlossen. Der Hausmeister, der die kleine Gruppe führen sollte, war krank. Bange Minuten folgten. Sollte Herr Opitz die Reise von

Berlin nach Johannegeorgenstadt umsonst gemacht haben?

Doch Hilfe nahte. Frau Baumann und Herr Martin, die eigentlich schon auf dem Weg in ihr wohlverdientes Wochenende waren, hatten von unserem Problem gehört und boten uns spontan ihre Hilfe an.

Voller Stolz führten uns die beiden jungen Lehrer durch das Schulhaus, zeigten uns Klassenzimmer, Fachunterrichtsräume u.v.m. Da wurden nicht nur bei dem Jubilar Erinnerungen wach.

Noch emotionaler wurde es, als Frau Baumann die Schulchronik brachte, denn der eine oder andere erkannte sich (auch ehemalige Kollegen und Schüler) wieder und es gab viel zu erzählen.

Obwohl dabei viel Zeit verging, ließen es sich Frau Baumann und Herr Martin nicht nehmen, uns auch noch durch die 2.Etage zu führen.

So wurde der 9. Juni 2023 ein ganz besonderer Tag für Herrn Günter Opitz und seine Begleiter, die sich recht herzlich bei diesen beiden Lehrern bedanken.



Petra Claus

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde



**30.07.2023**

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

**06.08.2023**

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

**13.08.2023**

Stadtkirche 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst

**20.08.2023**

Stadtkirche 10:00 Uhr Gottesdienst

## Weitere Veranstaltungen der ev.-luth. Kirchgemeinde

### Geselliger Nachmittag

Mittwoch, den 09.08.2023 um 15:00 Uhr im  
Kirchgemeindehaus

### Treff unter Gottes Wort

Jeweils Mittwoch, den 02.08. und 15.08.2023 um  
19:30 Uhr im Kirchgemeindehaus

### „Du bist mein Helfer“

(Betrachtung zum Monatsspruch für August 2023:  
Psalm 63,8)

*„Du bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner  
Flügel nehme ich Zuflucht.“*

Mit diesen Worten wendet sich der Psalmbeter an  
Gott.

Für sich genommen und aus dem Zusammenhang  
gelöst, klingt dieser Satz wie ein glaubensfestes und  
über jeden Zweifel erhabenes Bekenntnis aus dem  
Munde eines Unerschütterlichen.

Immerhin ist dieser Psalm an den großen, starken,  
beschirmenden und helfenden Gott adressiert: „Du  
bist mein Helfer, und unter dem Schatten deiner  
Flügel nehme ich Zuflucht.“

Solche und ähnliche Wortbilder vermitteln die  
Vorstellung von Sicherheit und Geborgensein. Und  
genau das sucht und ersehnt ja jeder Mensch. Wir  
brauchen Halt und festen Grund und Geborgenheit.  
Nur so können wir dem Leben mit seinen Heraus-  
forderungen und Zumutungen standhalten.

Wir wollen dem Leben – trotz alledem – vertrauen  
können.

Manchmal gelingt dieses Vertrauen, manchmal  
nicht. Das Leben macht es dem Vertrauen eben nicht  
immer leicht!

Doch gerade das ist ja auch die Erfahrung des  
Psalmbeters: Er kennt Not und Verzweiflung und  
Schmerz. Seine „Seele dürstet“ nach dem „Helfer“,  
nach „Gott“, nach Frieden, nach Sicherheit. Und als  
ein Sehrender und Suchender beschwört er Gott,  
daß er ihm helfe. Auf ihn will er sich verlassen, will  
vertrauen, will sich auch künftig auf das Leben einlas-  
sen mit allem Licht und Schatten. Er will und wird sich  
den Alltagsproblemen stellen, sich des Glücks dank-  
bar erfreuen und dem Kommenden mit Zuversicht  
entgegensehen. So wendet er sich erneut dem Leben  
zu – und tut dies erklärtermaßen als einer, der auch  
künftighin vertraut – trotz alledem!

Ch. Schumann, Pf.

## Landeskirchliche Gemeinschaft Johanngeorgenstadt



Zu folgenden Veranstaltungen

lädt die Landeskirchliche Gemeinschaft ins „Haus der  
Hoffnung“, Schwefelwerkstraße 1 ein:

### Fr 28.07.2023

**19:30 Uhr** Jugendstunde des „Sächsischen  
Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

### So 30.07.2023

**10:00 Uhr** Sonntagsschule (Biblische Geschichten  
und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**17:00 Uhr** **Gemeinschaftsstunde**

### Mi 02.08.2023

**19:30 Uhr** Bibelstunde, Gesprächsrunde zu  
Texten aus der Bibel

### Fr 04.08.2023

**19:30 Uhr** Jugendstunde des „Sächsischen  
Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

### So 06.08.2023

**10:00 Uhr** Sonntagsschule (Biblische Geschichten  
und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**17:00 Uhr** **Gemeinschaftsstunde**

### Mi 09.08.2023

**19:30 Uhr** Frauenstunde; Frauen miteinander,  
füreinander im Gespräch mit und über Gott

### Fr 11.08.2023

**19:30 Uhr** Jugendstunde des „Sächsischen  
Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

### So 13.08.2023

**10:00 Uhr** Sonntagsschule (Biblische Geschichten  
und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**17:00 Uhr** **Gemeinschaftsstunde**

### Mi 16.08.2023

**19:30 Uhr** Bibelstunde, Gesprächsrunde zu  
Texten aus der Bibel

### Fr 18.08.2023

**19:30 Uhr** Jugendstunde des „Sächsischen  
Jugendverbandes – Entschieden für Christus“

### So 20.08.2023

**10:00 Uhr** Sonntagsschule (Biblische Geschichten  
und fröhliches Miteinander für Kinder ab 3 Jahre)

**17:00 Uhr** **Gemeinschaftsstunde**

Die Sonntagsgottesdienste werden parallel im  
Livestream unter <https://gottesdienst.lkg-johanngeorgenstadt.de> übertragen.

Weitere Informationen im Internet unter [www.lkg-johanngeorgenstadt.de](http://www.lkg-johanngeorgenstadt.de) und [www.HausDerHoffnung.info](http://www.HausDerHoffnung.info)

## Römisch-Katholische Pfarrei „Mariä Geburt“ Aue, Außenstelle Johannegeorgenstadt

<b>30.07.2023</b>	11:00 Uhr	Heilige Messe
<b>06.08.2023</b>	11:00 Uhr	Heilige Messe
<b>13.08.2023</b>	11:00 Uhr	Wortgottesfeier
<b>20.08.2023</b>	11:00 Uhr	Wortgottesdienst

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Pfarrei: [www.katholische-pfarrei-marie-geburt.de](http://www.katholische-pfarrei-marie-geburt.de)

### Bereitschaftsdienst

#### Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Für den kassenärztlichen Bereitschaftsdienst gilt auch in Sachsen die bundeseinheitliche Rufnummer **116117**. Bitte wählen Sie ausschließlich diese Telefonnummer für die Inanspruchnahme eines Hausbesuches des jeweils diensthabenden Arztes. Die bundeseinheitliche Notrufnummer 112 bleibt davon unberührt.

#### Bereitschaftspraxis

Um die medizinische Versorgung der sächsischen Bevölkerung weiter zu verbessern, werden schrittweise neue Bereitschaftspraxen durch die Kassenärztliche Vereinigung Sachsen (KV Sachsen) in Kooperation mit den Kliniken in den Regionen eröffnet:

Standort Aue:

Bereitschaftspraxis am Helios Klinikum Aue  
Helios Klinikum Aue GmbH, Gartenstraße 6,  
08280 Aue-Bad Schlema

Wochenende, Feiertage, Brückentage:  
09:00 Uhr bis 19:00 Uhr

#### Dienstbereitschaft der Zahnärzte

##### 29.07.2023/30.07.2023

Dr. Rockstroh, Tobias  
Karlsbader Straße 7  
08340 Schwarzenberg 03774 - 23015

##### 05.08.2023/06.08.2023

DS Schürer, Uwe  
Straße der Einheit 55  
08340 Schwarzenberg 03774 - 21249

##### 12.08.2023/13.08.2023

Dr. Mühlig, Christian  
Eibenstocker Straße 27  
08349 Johannegeorgenstadt

##### 19.08.2023/20.08.2023

DS Weber, Ute  
Bahnhofstraße 14  
08340 Schwarzenberg 03774 - 22390

#### Dienstbereitschaft der Apotheken

Die Notdienstbereitschaft der Apotheken ist jeweils für die Zeit von 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr festgelegt; andere Zeiten sind gesondert ausgewiesen. Sie gilt für folgende Termine und Apotheken.

<b>28.07.2023</b>	Apothek Bockau 03771 - 454148
<b>29.07.2023</b>	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774 - 15180
<b>30.07.2023</b>	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774 - 15180
<b>31.07.2023</b>	Vogelbeer-Apotheke Lauter 03771 - 731353
<b>01.08.2023</b>	Galenos-Apotheke Eibenstock 037752 - 4122
<b>02.08.2023</b>	Apothek Schönheide 037755 - 2236
<b>03.08.2023</b>	Schalom-Apothek am Rathaus Schönheide 037755 - 55700
<b>04.08.2023</b>	Markt-Apothek Elterlein 037349 - 7248
<b>05.08.2023</b>	Apothek im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488
<b>06.08.2023</b>	Apothek im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488
<b>07.08.2023</b>	Glück Auf-Apothek Johannegeorgenstadt Bitte hier links klingeln!
<b>08.08.2023</b>	Land-Apothek Breitenbrunn 037756 - 179088
<b>09.08.2023</b>	Edelweiss-Apothek Schwarzenberg 03774 - 8247650
<b>10.08.2023</b>	Adler-Apothek Schwarzenberg 03774 - 23232
<b>11.08.2023</b>	Neustädter Apotheke Schwarzenberg 03774 - 15180
<b>12.08.2023</b>	Apothek zum Berggeist Schwarzenberg 03774 - 61191
<b>13.08.2023</b>	Apothek zum Berggeist Schwarzenberg 03774 - 61191
<b>14.08.2023</b>	Heide-Apothek Schwarzenberg 03774 - 23005
<b>15.08.2023</b>	Apothek zum Berggeist Schwarzenberg 03774 - 61191
<b>16.08.2023</b>	Apothek im Kaufland Schwarzenberg 03774 - 1744488

- 17.08.2023** Rosen-Apotheke Raschau  
03774 - 81006
- 18.08.2023** Bären-Apotheke Bernsbach  
03774 - 62154
- 19.08.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
03774 - 1744488
- 20.08.2023** Apotheke im Kaufland Schwarzenberg  
03774 - 1744488

Informationen zur jeweils diensthabenden Apotheke befinden sich am Eingang der Glück-Auf-Apotheke, Eibenstocker Straße 70, Tel. 50005

### Suchtprobleme? Hier gibt es Hilfe!

Die Begegnungsgruppe Johannegeorgenstadt des Blauen Kreuzes i. D. für Alkoholgefährdete, Alkoholranke und deren Angehörige trifft sich jeweils am Freitag, **28. Juli 2023, 11. August und 25. August - um 19:00 Uhr** - im „Haus der Hoffnung“ der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Schwefelwerkstraße 1.

### Im Rathaus findet keine Sprechstunde der Diakonie-Suchtberatung mehr statt.

Die Suchtberatung ist über die Hauptstelle in Aue unter der 03771/154140 erreichbar.

## Interessantes und Wissenswertes

### Eine Überraschung der besonderen Art

Aus der Tagespflege „Auersbergblick“ hörte man am 05.06.2023 laute und leise, afrikanische Urwaldgeräusche.

Die Tagespflegegäste wurden mit einem Trommelworkshop überrascht.



Herr Wichtlhuber aus Lauter-Bernsbach führte die Senioren sehr einfühlsam in die Welt der Geräusche, Töne und Klänge ein.

Es entstand ein Gefühl von Urlaub, Urwald und vielen Emotionen.

Der Trommelwirbel belebte Körper, Geist und Seele und riss alle Tagespflegegäste automatisch aktiv mit. Alle hatten sichtbar Spaß an der Bewegung, am Rhythmus und am gemeinsamen Musizieren.

Die Tagespflegegäste freuen sich schon jetzt auf die nächste musikalische Reise...

Soziale Dienste Johannegeorgenstadt und Umgebung gGmbH

### Der Erzgebirgsatlas

Im Rahmen eines Projektes der TU Dresden Institut für Urbanisierung und Regionalplanung zur Erstellung eines „Erzgebirgsatlas“ weilte am 3. und 4. Juni 2023 eine Gruppe von Dozenten und Studenten in Johannegeorgenstadt.

Nach Besichtigung des Schaubergwerkes „Glöckl“ traf sich die Gruppe mit dem Bürgermeister und einigen Gästen und meiner Wenigkeit, um auf einer Wanderung einiges zu den Jahrhunderten Bergbaugeschichte im Raum Johannegeorgenstadt zu entdecken. Sie erfuhren vieles über die Schäden des Bergbaues, aber auch über die Traditionen, die Arbeit und den Reichtum, den der Bergbau in die Region brachte. Sie konnten aber auch sehen, wie sich die Bergbaulandschaft durch die Sanierung der alten Halden und Schachtanlagen veränderte und sich die Natur langsam wieder erholt.

Nach anstrengenden 11 Kilometern wurde noch der Pferdegöpel besichtigt, ehe es zum Ausruhen und Stärken in die Gaststätte „Zum Schanzenblick“ ging. Hier wurde dann noch beim Bier bis spät in die Nacht über das Erlebte diskutiert.



Am nächsten Morgen starteten wir vom „Hänelhaus“ in Henneberg zur zweiten Wanderung.

Bevor es los ging wurden noch die Schautafeln am Gasthaus „Henneberg“ aufgestellt und über junge Vögel gestaunt, die die Wirtsleute nebenbei noch mühsam aufpäppeln.

Über das Hochmoor „Kleiner Kranichsee“ ging unsere Truppe mit unserem Revierförster Claus Mittag sowie einigen Gästen aus unserer Stadt zum Standort „Eisenstraßenmoor“. Dieser Moorrenaturierungsort ist gleichzeitig Forschungsprojekt vom Thüneninstitut, wo z.B. ständig Daten zum CO<sub>2</sub>-Austritt bzw. zur Entwicklung des Moores erfasst werden. Über die ehemaligen großen Zinnseifen Steinbach und Sauschwemme erklimmen wir den Auersberg, wo eine kleine Rast eingelegt wurde.

Über schöne Wege Richtung Erlabrunn gelangten wir in den Lieblingsswald unseres Försters am Tannebaumer Weg. Das Steinbachtal, unser nächstes Ziel, wurde bewundert und dann ging es entlang der Kupferschneise über die Eisenstraße wieder zum Hänelhaus. Alle waren froh die ca. 20 km endlich geschafft zu haben. Der Tag klang mit guten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen im Biergarten Henneberg aus. Ich hoffe die Streckenführung dieser Wanderung hat auf alle Fragen Antworten geben können und bleibende Eindrücke von unserer schönen Heimat bei allen Teilnehmern hinterlassen.

Peter Müller  
Wanderleiter

---

## Geführte E-Bike Tour zum Peintelberg

So, die erste E-Bike Tour ist Geschichte.

Wir, zwanzig Damen und Herren im besten Alter, machten uns am Sonntag, dem 6. Juli mit dem Rad auf den Weg zum Peintelberg in der Nähe von Neuhammer.



Bei angenehmen Temperaturen und bestem Radwetter erreichten wir den Aussichtsturm.

Nach dem obligatorischen Aufstieg und dem Genießen des fantastischen Rundblickes ging es bergab nach Neuhammer zum Mittagessen im Biergarten.

Gestärkt fuhren wir entlang der Rohlau über Hirschenstand zurück nach Johannegeorgenstadt.

Die nächste E-Bike Tour findet am Sonntag, dem 20. August statt.

Treffpunkt: Parkplatz REWE

Uhrzeit: 9.30 Uhr

Strecke: Eulenhütte am Hofberg Tschechien,  
36 km

Peter Müller  
Wanderleiter

---

## Leckere Kirschen und viele gute Wünsche

Am 27.01.2023 feierten wir die Übernahme der Trägerschaft unserer Kindertagesstätte durch die Diakonie Erzgebirge e.V.. Symbolisch für das neue Wachsen und Fruchtbetragen wurde ein „Baum gepflanzt“. Natürlich konnte er wegen des Winters nur eine Attrappe sein, die mit vielen „Wunschblättern“ von den Kindern, Eltern und Gästen geschmückt worden ist. Auf den Blättern waren Glückwünsche, Erwartungen, Hoffnungen, Wünsche für die Zukunft zu finden.

Nun war es endlich so weit. Die Gärtnerei Lang aus Schwarzenberg lieferte uns einen jungen Kirschbaum und übernahm sogar ein Teil der Kosten. Vielen Dank dafür.

Gemeinsam mit unseren Kindern pflanzten wir das kleine Bäumchen in unseren Naschgarten.



Wir wollen es hegen und pflegen und freuen uns schon riesig sowohl auf leckere Kirschen als auch auf die Früchte der Zusammenarbeit mit der Diakonie Erzgebirge e. V.

Alle Kinder und Mitarbeiter/innen aus der Diakonischen Kita „Regenbogen“

---

## # aus Liebe

Aus Liebe zu den Menschen wurde vor 175 Jahren die Diakonie gegründet.

Aus Liebe zu den Kindern von Johannegeorgenstadt eröffnete unsere Kirchengemeinde vor 95 Jahren unsere Kita. Grund genug unser Sommerfest unter dieses Thema zu stellen. Und so konnten aus Liebe zu ihren Kindern Muttis und Vatis beim Schubkarrenwettbewerb Kraft und Einsatz zeigen.



Aus Liebe zur Familie hatten alle viel Spaß beim Gestalten von lustigen Familienfotos.

Aus Liebe zu unserer Umwelt wurde bei der Müllralley fleißig „Glas, Papier, Plaste und Restmüll“ getrennt. Aus Liebe zur Natur bastelten die Kinder ein eigenes Insektenhotel.

Aus Liebe zur Kunst konnten sich die Kinder beim Schminken in kleine Kunstwerke verwandeln.

Ihre Liebe zur Musik zeigten die Minnie Mäuse von der kleinen Garde bei ihrem tollen Auftritt.

Und bei dem tollen Buffet unserer Eltern konnten Groß und Klein ihre Liebe zum Genießen zeigen. Für dieses gelungene Fest bedanken wir uns recht herzlich bei unseren Eltern für die vielen leckeren Köstlichkeiten, bei den Minnie Mäusen für Ihre Tänze und bei Getränke Strobelt für die Getränke.

Es war ein schöner Nachmittag für alle.

Das Team aus der Diakonischen Kita Regenbogen

## 30 Jahre Kinderlachen, die AWO in Johannegeorgenstadt

Es gab schon viele Feste und es wird auch weitere Veranstaltungen der AWO Kindertagesstätte „Weg ins Leben“ in Johannegeorgenstadt geben. In diesem Jahr sollte es jedoch etwas Besonderes sein, da seit genau 30 Jahren unsere AWO Kindertagesstätte Partner für Eltern und Kinder in unserem Heimatort ist. Nach wochenlangen Planungen und Vorbereitungen mit dem Team, den Eltern, Kontakten mit Vereinen und unserer Stadtverwaltung startete der 01. Juni 2023, der Internationale Kindertag mit strahlendem Sonnenschein.

Am Vormittag fanden sich 22 Eltern, Großeltern und ehrenamtliche Helfer am Festplatz ein. Es wurde die Bühne mit Transparenten und einer Riesenluftballontraube geschmückt, im Gelände vor dem Pavillon für das Kinderschminken, die Tombola, Hennamalerei und Versorgungsstützpunkt aufgebaut, Die große Festtafel wurde mit bunten Tischdecken und Geschirr festlich geschmückt und das Festgelände mit Wimpelketten umrahmt.

Total beeindruckend war das Ankommen der wirklich unzähligen Kuchen...bei 65 haben wir aufgehört zu zählen, super toll. Vielen, vielen Dank an die fleißigen Bäcker\*innen.

Nach einer kleinen Mittagspause erwarteten wir die ankommenden Kinder, Erzieher\*innen und Eltern aus verschiedenen Himmelsrichtungen. Aufgeregt gingen die Clowns Carlo und Alfredo die Straße auf und ab, um die Kinder zu begrüßen und an die lange Festtafel zu begleiten. Wirklich... aus allen Himmelsrichtungen, denn auch die Kinder, Erzieher\*innen und Eltern aus dem Kindergarten „Regenbogen“ folgten unserer Einladung und feierten gemeinsam mit uns den Kindertag.

Nach der kleinen Stärkung, der Begrüßung von Bürgermeister Herrn Oswald und der AWO Bereichsleitung Frau Siegel stimmte uns DJ Danny mit lauter Kinderhits auf unsere Party ein.

Viele Vereine aus Johannegeorgenstadt unterstützten aktiv unser Fest, egal ob im Rahmenprogramm oder als Highlight auf der Bühne.

So begrüßten wir den Hundesportverein und die Tanzmädchen des Fosendvereins mit Vorführungen auf der Bühne.

Hinter dem Pavillion hatte sich die Bergwacht bereit gemacht, den Kindern Rettungstechnik zu zeigen und den Bierkastenturm gesichert zu erklettern. Nebenan konnte man mit Fußballern des FSV das Torwandschießen üben. An der anderen Ecke hatten sich die Kegler mit „Galgenkegeln“ aufgestellt. Zum Ausruhen kamen dann das Kreativangebot der Schnitzer, das Kinderschminken, die Hennamalerrei von Frau Pathell und das Gestalten von Buttons gerade recht.

Nun musste aber auch die Tombola noch getestet und der Hinternisparcours des WSV 08 durchlaufen werden.

Ganz schön viel an einem Tag, aber unsere Kinder haben es geschafft und wer etwas Abkühlung brauchte holte sich aus dem Eiscafe Leonhardt ein gesponseretes Softis.

Recht herzlichen Dank an Herrn Leonhardt dafür.

Stunde um Stunde verging, schlussendlich wollte jeder noch auf die Hüpfburg. Bis zum Abschluss gegen 19:00 Uhr zum Hit von Nena vielleicht 99 Luftballons mit Adressen und Wünschen gen Himmel flogen.



Die glücklichen Gesichter der Kindern waren der schönste Dank für das Kinderfest in Johannegeorgenstadt, was nur durch die große Unterstützung von den Vereinen, DJ Dann, den Sponsoren Eiscafé Leonhardt- Herrn Rene Leonhardt und Kaufring Ott- Herrn Andreas Ott, Eltern und ehrenamtlichen Helfern so möglich war.

Für die Zukunft wünschen wir uns als AWO Kita weiterhin so eine gute Zusammenarbeit mit Institutionen und Vereinen, dann werden alle Höhepunkte zu einem Erlebnis für Groß und Klein.

Die Kinder und Erzieher der AWO

## Testa Motari wird Volljährig!

In diesem Jahr gab es wieder etwas zu feiern bei Testa Motari. Am 22.06.2023 ist das Unternehmen 18 Jahre und somit volljährig geworden. Dies wurde ausgiebig mit allen Mitarbeitern gefeiert.

Der Gründer Martin Fenzl hat alle auf Pizza und Kuchen im Hofgarten eingeladen. 18 Jahre Entwicklung und Fertigung von innovativen und kreativen Lösungen mit Manufakturcharakter, sowie in Serienproduktion. Da kann man stolz sein.

Die Geschäftsführung möchte sich recht herzlich bei allen Mitarbeitern und unterstützenden Unternehmen für die gute Zusammenarbeit bedanken und freut sich auf die gemeinsame weitere Zukunft und darauf, diese zu nutzen, um zusammen zu wachsen und sich weiter zu entwickeln.

Ebenso geht ein großes Dankeschön an die Pizzeria ‚Ifratelli‘, die mit einer Großbestellung das Fest möglich gemacht hat.

Die Geschäftsführung von TESTA MOTARI

---

## Tipps für den Sommer: Ausreichende Flüssigkeitszufuhr ist das A & O für Blutspendende

Im Körper eines erwachsenen Menschen fließen rund 5 bis 6 Liter Blut. Menschliches Blut lässt sich in feste und flüssige Bestandteile unterscheiden. Der flüssige Bestandteil ist das Blutplasma, das etwas mehr als die Hälfte des Blutvolumens ausmacht. Zu den festen Blutbestandteilen gehören die roten Blutzellen (Erythrozyten), die Blutplättchen (Thrombozyten) und die weißen Blutzellen (Leukozyten).

Für BlutspenderInnen ist es wichtig, dass der durch die Spende von 500 ml Blut entstandene Flüssigkeitsverlust ausgeglichen wird. Gerade Menschen, die an einem heißen Sommertag Blut spenden, sollten darauf achten, über den gesamten Tag verteilt mehr als die normale Menge von 1,5 bis 2 Litern Flüssigkeit zu trinken. Das reine Flüssigkeitsdefizit ist damit schnell ausgeglichen. SpenderInnen sollten sich nach der Entnahme unbedingt eine Ruhephase gönnen und das Getränkeangebot am Spendeort nutzen!

Natürlich müssen sich auch die festen Blutkomponenten nachbilden. Blutplättchen und weiße

Blutkörperchen sind beim gesunden Menschen innerhalb weniger Tage ersetzt. Am längsten dauert die Neubildung der roten Blutzellen mit rund zwei Monaten. Aus diesem Grund muss der Abstand zwischen zwei Blutspenden auch mindestens 56 Tage betragen.

Aus einer Vollblutspende werden drei Präparate hergestellt:

- Erythrozytenkonzentrat: wird benötigt nach starkem Blutverlust (z.B. bei komplizierten Operationen)
- Thrombozytenkonzentrat: dient zur Behandlung von PatientInnen mit Blutgerinnungs-Störungen
- Blutplasma: das Plasma selbst und daraus hergestellte Medikamente werden bei großem Blutverlust, Blutgerinnungsstörungen, Verbrennungen oder lebensgefährlichen Abwehrschwächen benötigt

Für alle Spendetermine ist eine Terminreservierung erforderlich, die online (<https://www.blutspende-nordost.de/blutspendetermine/>), telefonisch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11 oder über den Digitalen Spenderservice ([www.spenderservice.net](http://www.spenderservice.net)) erfolgen kann.

Bitte beachten Sie ggf. aktuelle Ankündigungen auf der Website des DRK-Blutspendedienstes Nord-Ost unter [www.blutspende-nordost.de](http://www.blutspende-nordost.de).

Wissenswertes rund um das Thema Blutspende erfahren Sie außerdem im digitalen Blutspende-Magazin (<https://www.blutspende.de/magazin>).

**Die nächste Blutspendeaktion in Ihrer Region findet statt am Samstag, den 04. August 2023 zwischen 14:30 und 18:30 Uhr in der Grundschule, Schulstr. 15 in Johannegeorgenstadt.**

**KulturPass – 200 € geschenkt für alle, die 2023 18 Jahre alt werden**

Der KulturPass ist eine Initiative des Deutschen Bundestages gemeinsam mit der Staatsministerin für Kultur und Medien, Claudia Roth, und Bundesfinanzminister Christian Lindner.



Dieses Angebot ist für alle, die 2023 ihren 18. Geburtstag feiern. Sie erhalten ein Budget von 200 Euro, das sie für Eintrittskarten, Bücher, CDs, Platten und viele andere Kulturangebote einsetzen können. So wird Kultur vor Ort und deutschlandweit noch einfacher erlebbar.

Und so geht's: KulturPass-App runterladen und mit dem Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion registrieren. 200 Euro Budget für vielfältige Kulturangebote der Kulturpass-App nutzen. Das gewünschte Angebot wird über die App reserviert und anschließend vor Ort abgeholt bzw. eingelöst. Weitere Informationen unter [www.kulturpass.de](http://www.kulturpass.de)

### **„Wo bleibt mein Geld?“ Teilnehmer für die größte freiwillige Haushalterhebung gesucht**

Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) der amtlichen Statistik schafft belastbare Datengrundlage. Mitmachen und mindestens 100 Euro Prämie erhalten.

Wieviel Geld geben die Menschen in Deutschland aus und wofür?

Wie hoch sind konkret die Ausgaben für Lebensmittel, Wohnen, Verkehr und andere Dinge?

Antworten auf diese und weitere Fragen liefert die EVS. Unter dem Motto „Wo bleibt mein Geld?“ führt das Statistische Landesamt des Freistaates Sachsen diese Erhebung aktuell gemeinsam mit den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder die EVS durch. Dafür werden seit Anfang des Jahres in Sachsen insgesamt 5000 Haushalte gesucht, die sich an der größten freiwilligen Befragung der amtlichen Statistik beteiligen.

Als Dankeschön gibt es eine Geldprämie von mindestens **100 Euro**.

Was ist dafür zu tun?

Jeder Haushalt dokumentiert drei Monate lang seine Ausgaben zum Beispiel für Lebensmittel, Bekleidung und Freizeit.

Darüber hinaus werden Fragen zum Haushalt, der Wohnsituation, Ausstattung mit bestimmten Gebrauchsgütern, Vermögenssituation sowie den Haushalts- und Personeneinkommen gestellt. Erstmals können die Haushalte per App auf mobilen Endgeräten und/oder über den Browser als Webanwendung (Web App) an der EVS 2023 teil-

nehmen. Die aus früheren Erhebungen bekannte Teilnahme mit einem Papierfragebogen ist aber ebenfalls weiter möglich.

Die EVS beruht aber auf einer Quotenstichprobe. Aus den Anmeldungen wird quartalsweise eine bevölkerungsrepräsentative Stichprobe gezogen. Um alle Quoten ausreichend besetzen zu können, werden insbesondere noch folgende Haushalte gesucht:

- **Einpersonenhaushalte**
- **Rentner**
- **Selbstständige**
- **Landwirte**
- 

**Nur mit Ihrer** Mithilfe können aussagekräftige Informationen über die Lebenssituation der privaten Haushalte in Deutschland gewonnen werden.

Weitere Informationen sowie die Teilnahmeerklärung finden Sie unter [www.evs2023.de](http://www.evs2023.de)  
Gerne stehen wir Ihnen auch telefonisch unter der **kostenlosen Hotline: 0800 033 25 25** zur Verfügung.

Statistisches Landesamt des Freistaates Sachsen

---

### **Rufen Sie ein gelebtes Leben in Erinnerung.**

Gedenken Sie eines geliebten Menschen mit einer Traueranzeige oder einer Danksagung.



Informationen erhalten Sie unter  
Tel.: 03773-888 215 oder per E-Mail:  
[nb@johanngeorgenstadt.de](mailto:nb@johanngeorgenstadt.de)

---

**Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des Nachrichtenblattes ist Montag, der 07. August 2023.**

### **Wir bitten um Beachtung!**

Ihre Anzeigenwünsche etc. nehmen wir gern per E-Mail an [nb@joahnngorgenstadt.de](mailto:nb@joahnngorgenstadt.de) oder telefonisch unter 03773 - 888215 entgegen.

## **NACHRUF**

Wir sind tief betroffen vom plötzlichen Tod unseres langjährigen Ortschronisten und ehemaligen Mitglieds des Stadtrates von Johanngeorgenstadt,

### **Herrn Dieter Vollert.**

Herr Vollert hat sich bleibende Verdienste um unsere Stadt erworben, indem er die Geschichte Johanngeorgenstadts über viele Jahrzehnte mit hoher Kompetenz und Fachkenntnis akribisch dokumentiert und damit eine beispielhafte Stadtchronik auch für nachfolgende Generationen geschaffen hat, welche in dieser Form einmalig ist.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Wir werden Herrn Dieter Vollert ein ehrendes Andenken bewahren.

André Oswald  
- Bürgermeister -  
im Namen des Stadtrates  
der Stadt Johanngeorgenstadt

Johanngeorgenstadt, im Juli 2023

---

**Hier könnte  
Ihre Anzeige  
stehen?**



# TAG DER OFFENEN TÜR im Landratsamt Erzgebirgskreis

Dienstgebäude Paulus-Jenisius-Straße 24 | 09456 Annaberg-Buchholz

**Samstag, 5. August 2023**  
**14:00 – 18:00 Uhr**

Bühnenprogramm bis ca. 22:00 Uhr



anlässlich  
15 Jahre ERZGEBIRGSKREIS  
unter dem Motto

Gemeinsam bewegen  
wir das Morgen

**Parkmöglichkeiten:**  
Parkplätze an der 6 35 / 9 101  
Google-Plus-Code: 4308-478  
Oswaldstr. Straße 21 | 99466 Annaberg-Buchholz

Besuchen Sie die Parkmöglichkeiten direkt auf der  
Ernst-Schweitzer-Str. als zur Verfügung

**Fußläufige Erreichbarkeit:**  
über Hauptausfahrt an der 3021 sowie  
Zugang über die Ernst-Schweitzer-Straße



QR-Code  
zum Programm

[www.erzgebirgskreis.de](http://www.erzgebirgskreis.de)



**15 JERZ**

- Buntes Bühnenprogramm für Jung und Alt
- Blaulicht- und Familienmeile  
Fahrzeugschau, Kinderschminken,  
Basteistraße uvm.
- Geführte Rundgänge
- Einblick in die Arbeit der Verwaltung
- Infos zur Ausbildung im Landratsamt
- Quiz mit attraktiven Preisen
- Fahrzeugschau der Straßenmeistereien  
und der „Bilizer“
- Bergmännische Aufwartung zum Abschluss
- Für das feibliche Wohl ist gesorgt



## Erster erzgebirgisch-vogtländischer Mundartwettbewerb

Samstag, 12. August 2023

Als letzten Abschiedsgruß ruft noch der Vater noch,  
wenns Kind verlossen muss es Elternhaus:  
Vergiß dei Haamit net, on ehr dei Mottersproch!  
Mog's homme wie's mir will, borch, halt fei aus!  
Fest stich zem Volk, der Haamit treu,  
su wolle mir Erzgebirger sei!

So lautet die dritte Stroche des bekannten Liedes von Anton Günther  
„Vergess dei Haamit net“.

Wir sind in unserer Region begeistert, an unsere Muttersprache ganz neu zu entdecken, wert zu  
schätzen und deren Erhalt und Pflege zu fördern. Es ist schön, dass das Staatswörterbuch für  
Fuggerlandwörter aus Eiben durch die Mittel aus dem Einsatz-Wettbewerbs finanziert unterstützt.  
Dadurch ist es unserer Interessengemeinschaft möglich, den ersten Mundartwettbewerb für die  
Gemeinden Erzgebirge Vogtland aus der Taufe zu heben.

Gemeinde Eibenstock



Gemeinde Schwarzenberg



Gemeinde Oelsberg



200 Jahre  
Deutschland



Das Gebäude der ehemaligen Neustadtkirche  
steht zum Verkauf. Wir gehen von einem  
Mindestgebotspreis von 70.000 Euro aus. Das  
dazugehörige Grundstück (3.800 m<sup>2</sup>) kann gepachtet  
werden (Erbbaupacht). Je nach Bedarf ist es wenn möglich,  
auch nur eine Teilfläche zu pachten.

Das Gebäude befindet sich an der Eibenstocker Str.  
102 in Johannegeorgenstadt.

Interessenten können sich an das Ev.-Luth. Pfarramt  
Johannegeorgenstadt wenden. Tel. 03773 882292  
oder E-Mail: [kg.johannegeorgenstadt@evlks.de](mailto:kg.johannegeorgenstadt@evlks.de)

## Wohnungsgenossenschaft Schwarzenberg eG



**Wir bieten Wohnungen im Wohngebiet  
„Am Pulverturm“ in Johannegeorgenstadt**

Wählbare Prämien bei Neueintritt:



**Umzugsbonus**

Wir übernehmen  
Ihre Umzugskosten bis zu  
einem Wert von 250,- Euro.



**IKEA-Gutschein**

Wir übergeben Ihnen einen  
IKEA-Gutschein im Wert  
von 250,- Euro.



**Telefon-/Internetbonus**

Wir übernehmen 20,- Euro/mtl.  
Ihrer Telefonvertragskosten  
für ein Jahr.

Straße der Einheit 55 • 08340 Schwarzenberg • Tel.: 0 37 74/1 20 90

[www.wg-schwarzenberg.de](http://www.wg-schwarzenberg.de)

### Impressum:

**Herausgeber:** Stadtverwaltung Johannegeorgenstadt, Eibenstocker Str. 67, 08349 Johannegeorgenstadt,  
E-Mail: [info@sv-johannegeorgenstadt.de](mailto:info@sv-johannegeorgenstadt.de), Internet: [www.johannegeorgenstadt.de](http://www.johannegeorgenstadt.de)

**Verantwortlich für den amtlichen Teil:** Stadt Johannegeorgenstadt, Bürgermeister André Oswald

**Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen:** SEJ mbH, Tel.: 03773 / 888215

**Satz & Druck:** Druckerei & Verlag Brigitte Matthes, Elterleiner Str. 1, 08344 Grünhain-Beierfeld, Tel.: 0 37 74 / 3 45 46, Fax: 3 67 31,  
E-Mail: [druckereimatthes@t-online.de](mailto:druckereimatthes@t-online.de), Internet: [www.druckmouse.de](http://www.druckmouse.de),

Das "Nachrichtenblatt für Johannegeorgenstadt und Umgebung" erscheint einmal monatlich.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder, die sich nicht unbedingt mit der Meinung des Herausgebers  
decken muss. Ein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Manuskripte, Fotos, Zeichnungen und sonstiger Druckvorlagen besteht nicht.

Tagsüber gut betreut, abends wieder zu Hause



Wir bieten Ihnen • Betreuung und Pflege • Angebote zur Beschäftigung wie auch zur Ruhe und Entspannung • Frühstück, Mittagessen und Vesper • Fahrdienst zwischen Wohnung und Tagespflege

Sie können unsere Tagespflege von Montag bis Freitag besuchen oder an einzelnen Wochentagen nach Ihren Wünschen. Telefon 037756 10-500

 **AWO Tagespflege in Breitenbrunn**



Die Erfüllung all Ihrer Wünsche und die Pietät vor dem Verstorbenen sind für uns oberstes Gebot.

#### Unsere Filialen

Eibenstocker Straße 58  
08349 Johanngeorgenstadt

Karlsbader Straße 8  
08309 Eibenstock

**Tel. 03773 883 398**

**Tel. 037752 2071**

Geschäftszeiten unserer Filialen:  
Montag bis Freitag 09:00 bis 15:00 Uhr  
sowie nach telefonischer Vereinbarung

**TAG und NACHT - Tel. 03773 883 398**

E-Mail: [info@bestattungen-neidhardt.de](mailto:info@bestattungen-neidhardt.de)

[www.bestattungen-neidhardt.de](http://www.bestattungen-neidhardt.de)

**Altstadtfest Johanngeorgenstadt**

**Es war nicht alles schlecht.....**



**26. August 2023 14:00 Uhr**